
Erläuterungen und Kalkulationshinweise

Erläuterungen und Kalkulationshinweise

1. Allgemeine Angaben

1.1. Baubeschreibung

Die Stadt Oebisfelde-Weferlingen plant die Erweiterung der Feuerwehrgarage um einen Sozialbereich und Schulungsraum in eingeschossiger Bauweise. Das Gebäude befindet sich im Ortskern der Ortslage Döhren.

Diese Ausschreibung enthält die Gerüstbauarbeiten.

1.2 Kalkulationshinweise

Es sind seitens des AN alle präventiven Maßnahmen zur Vermeidung jeglicher Art von Schäden zu treffen. Immissionen aller Arten (Lärm, Staub, etc.) sind auf ein Minimum zu reduzieren. Materiallagerplätze und Schuttcontainer sind vor unberechtigtem Betreten zu sichern.

1.3. Lage

Bei der Angebotsbearbeitung ist zu beachten, dass die Baustelle nur eingeschränkt über eine 3m breite Anliegerstraße erreichbar ist. Anlieferungen mit Schwerlasttransporten und Sattelaufleger sind nur erschwert möglich. Dies ist bei der Kalkulation der Baustelleneinrichtung zu berücksichtigen.

Der Auftragnehmer haftet für alle Schäden auf der Anliegerstraße gegenüber dem Auftraggeber.

1.4 Umweltvorschriften

Bei der Entsorgung von Abfallmaterial sind die geltenden Vorschriften, Landesgesetze sowie spezielle Anforderungen für die Entsorgung bestimmter Stoffe im Bereich der TGA einzuhalten. Jeder AN hat für die Entsorgung seines Abfalls bzw. nicht mehr benötigte Materialien zu sorgen. Bei Nichtbeachtung erfolgt die Entsorgung seitens der Bauleitung für den AN kostenpflichtig.

BAUSTELLENORGANISATION / ÖRTLICHE BESONDERHEITEN

Im Rahmen der Bauabwicklung sind vom AN einige baustellenspezifische Besonderheiten zu berücksichtigen.

Erläuterungen und Kalkulationshinweise

- Feuerwehrbetrieb / öffentl. Interesse

Das Bauobjekt befindet sich auf dem Grundstück der örtlichen Feuerwehr. Das Gebäude wird zum Zeitpunkt der Bauarbeiten weiter genutzt.

Die Feuerwehr muss zu jeder Zeit einsatzbereit sein.

Eine Abstimmung der Gewerke untereinander ist vom AN zu garantieren.

Der Auf- und Abbau sowie Transport aller für die Arbeiten erforderlichen Geräte, wie Förderanlagen, Maschinen usw., sowie Vorhalten und Unterhalten während der Bauzeit ist in den Einheitspreisen enthalten.

Alle Maße sind VOR BEGINN DER ARBEITEN eigenverantwortlich am Bau zu nehmen und zu prüfen und bei Maßabweichungen der Bauleitung

VOR BEGINN DER ARBEITEN schriftlich anzuzeigen. Behinderungen durch andere Firmen, wie sie üblicherweise am Bau vorkommen, sind in Kauf zu nehmen.

Der AN hat sich über die Gegebenheiten der Baustelle und über Transport- und Einbringungsmöglichkeiten von Baustoffen, Bauteilen und Aggregaten vor Ort zu informieren.

Vor Angebotsabgabe ist eine Baustellenbesichtigung durchzuführen; die baulichen und technischen Gegebenheiten sind mit der Bauleitung abzustimmen. Nachforderungen aus Nichtkenntnis der Baustellenbesonderheiten können nicht anerkannt werden. Eventuell noch zu erbringende bauseitige Leistungen hat der Auftragnehmer vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten der Bauleitung schriftlich mitzuteilen. Materiallagerplätze und Schuttcontainer können nur in sehr eingeschränktem Maß zur Verfügungen gestellt werden. Baulagerflächen sind vor unberechtigtem Betreten zu sichern.

Die Kosten für die aufgeführten Besonderheiten, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Baustelleneinrichtung ist entsprechend zu kalkulieren. Bei der Aufteilung der Leistung in zeitlich getrennte Abschnitte können keine zusätzlichen Baustelleneinrichtungs-, Transport- oder sonstige Kosten geltend gemacht werden. Besondere Zulagen und Erschwernisse werden nicht vergütet.

Allgemeine Vorbemerkungen

2. Vorbemerkungen

2.1 Der vorliegenden Ausschreibung liegt die VOB in ihrer neuesten Fassung zugrunde.

2.2 Die Kenntnis der Baustelle ist für die Ausarbeitung und Preisgestaltung des Angebotes erforderlich.

2.3 Für die angebotenen Arbeiten übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit, d. h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der ausgeschriebenen Positionen zwangsläufig ergeben, hat er mit einzukalkulieren, auch wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind.

2.4 In den Einheitspreisen ist die arbeitstägliche Reinigung der Baustelle, soweit der Auftragnehmer die Verschmutzung selbst verursacht hat, enthalten.

2.5 Das gesamte bei der Durchführung der Arbeiten anfallende Material (Schutt) bleibt bzw. wird Eigentum des Auftragnehmers und ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu beseitigen.

2.6 Unvollständig ausgefüllte Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

2.7 Ausführung nach Anordnung des AG
In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Nach besonderer Anordnung des AG', dass auch mit der Vorbereitung zur Ausführung erst nach besonderer Anordnung zu beginnen ist.
Sollten diesbezügliche Leistungen, ohne vorherige Genehmigung ausgeführt worden sein, werden sie bei der Abrechnung nicht berücksichtigt.

2.8 Stundenlohnarbeiten unterliegen den Bestimmungen der VOB Teil B.
Sie werden nur vergütet, wenn sie ausdrücklich vom Auftraggeber angeordnet oder genehmigt sind.

2.9 Durchführungsdauer der vertraglichen Leistungen
In der Leistungsbeschreibung bedeutet 'Durchführungsdauer der vertraglichen Leistungen' der Zeitraum vom Beginn der Arbeiten bis zur Abnahme.

2.10 Der Auftragnehmer hat auf Anforderung der Bauleitung an regelmäßigen Baubesprechungen auf der Baustelle teilzunehmen. Die Verpflichtung zur Teilnahme beschränkt sich auf den Zeitraum kurz vor Beginn seiner Leistung bis zum Abschluss derselben. Für den Fall der Verhinderung des Auftragnehmers an der Teilnahme hat dieser einen Stellvertreter zu entsenden, der rechtsverbindlich für ihn handeln darf.
Ausnahmsweise hat der Auftragnehmer auch an

Allgemeine Vorbemerkungen

Baubesprechungen außerhalb des o.g. Zeitraumes teilzunehmen, wenn der Bauablauf dies als sinnvoll erscheinen lässt. In diesem Falle ergeht eine spezielle Einladung der Bauleitung.

2.11 Der Auftragnehmer hat für die Zeiten, an welchen sich seine Mitarbeiter auf der Baustelle befinden, ein Bautagebuch zu führen. In diesem müssen täglich mindestens Angaben über die laufende Nummer, Datum, Witterungsverhältnisse, Anzahl der von ihm auf der Baustelle beschäftigten Mitarbeiter (getrennt nach Qualifikation), Art und Umfang der ausgeführten vertraglichen und außervertraglichen Leistungen und den Zu- und Abgang von Materialien enthalten sein. Außerdem sollten Angaben über Baubehinderungen, Baustellenbesuche, Anweisungen der Bauleitung und der Aufsichtsbehörden, Aufmaße und sonstige Feststellungen sowie Abnahmen möglich sein. Jede Seite ist vom Auftragnehmer zu unterschreiben. Das Original der Bautagebuchblätter ist jeweils wöchentlich für die abgelaufene Woche der Bauleitung zu übergeben.

2.12 Verschmutzung der Baustelle
Es ist mit geeigneten Mitteln dafür Sorge zu tragen, dass Verschmutzungen nicht aus dem Baustellenbereich herausgelangen. Werden durch den Baubetrieb des AN und durch seine Lieferanten die anliegenden, öffentlichen Strassen verschmutzt, so muss der AN täglich für die Reinigung sorgen, die Kosten dafür werden nicht gesondert erstattet, sondern sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

2.13 Der Auftragnehmer hat sofort nach Auftragserteilung für die von ihm zu erbringenden Leistungen einen Bauablaufplan mit Angaben zur Anzahl der benötigten Arbeitstage und der an diesen Tagen von ihm eingesetzten Mitarbeiter aufzustellen und diesen der Bauleitung zu übergeben.
Des Weiteren hat der Auftragnehmer bei der Aufstellung des Bauzeitenplanes für die Gesamtleistung auf Anforderung der Bauleitung angemessen mitzuwirken.

2.14 Die Lärmbelästigung der Anlieger darf nach TA-Lärm (Technische Anleitung-Lärm) im Tagesmittel nicht überschritten werden. Es sind schallgedämmte Maschinen und Geräte zu verwenden. Die Beschädigung benachbarter Gebäude durch die Abbruchmaßnahmen ist durch die Wahl geeigneter Arbeitstechnik und Arbeitsgeräte auszuschließen.

2.15 Nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz ist eine Gefährdung und Belästigung durch Staubentwicklung im Umfeld der Abbruchmaßnahme durch geeignete Maßnahmen, wie Befeuchten, Einrichten von Schutzwänden, entspr. Geräteinsatz auf das Minimum zu beschränken.

02 LV Gerüstbauarbeiten

Allgemeine Vorbemerkungen

Entsprechende Kosten sind in die Pos. einzurechnen.
Normen und Richtlinien

DIN EN 12812:2008-12
Traggerüste - Anforderungen, Bemessung und Entwurf

DIN EN 12811-1:2004-03
Arbeitsgerüste - Leistungsanforderungen, Entwurf,
Konstruktion und Bemessung

BGR 113:1996-01
Treppen bei Bauarbeiten

Leistungsverzeichnis

Feuerwehr Döhren (2120)

02	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

01 Titel Fassadengerüst

01.10 Arbeitsgerüst auf Gelände

Arbeitsgerüst als längenorientiertes Standgerüst, mit innenliegenden Leitergang alle 10m
Die Leitergänge sind mit geeigneten Mitteln verschließbar vor unberechtigten Zutritt zu sichern.
Mindestbreite der Belagfläche 0,60m

DIN 4420 Teil 1,
Lastklasse 3,
Breitenklasse W06
flächenbezogenes Nutzgewicht 2,00 kN/m²,
Höhenabstand der Gerüstlagen 2 m,

einschl. Verankerung im Bauwerk
Fassadenbekleidung aus WDVS Dämmstoffstärke 16 cm (nach Abbau sind alle Befestigungslöcher durch Kappen zu verschließen).
Auf- und abbauen einschl. An- und Abtransport.

Gebäudeabmessungen:
Länge in verschiedenen Teilabschnitten von 1,0 bis 40 m ,
Attika/firsthöhe: bis ca. 6,50m ü. GOF,

Einrüstung wie folgt:
als Arbeitsgerüst für Fassadenarbeiten und Dachdeckungsarbeiten
Standfläche waagerecht,
direkt belastbar.

285 m² EP GP

01.20 Gebrauchsüberlassung

Gebrauchsüberlassung der Flächengerüste.

Abrechnung m²/Woche

4.275 m²/Wo EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Feuerwehr Döhren (2120)

02	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.30	<p>Belagverbreiterung 30 cm Belagsverbreiterung innenseitig, für für vorbeschriebenes Arbeitsgerüst, Konsolbreite :0,30 m Konsollängen ab 1 m</p> <p>Auf- und abbauen einschl. An- und Abtransport.</p>	40 m	EP	GP
01.40	<p>Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung der Belagsverbreiterung.</p> <p>Abrechnung m/Woche</p>	600 m/Wo	EP	GP
01.50	<p>Dachfangerüst Ausbau des vorbeschriebenen Arbeitsgerüst zum Dachfangerüst im Steildachbereich mittels Spezialschutzgitter ober Netzen, nach den Vorschriften der BBG, aufbauen, abbauen einschl. An- und Abtransport.</p>	40 m	EP	GP
01.60	<p>Gebrauchsüberlassung Gebrauchsüberlassung des Fanggerüstets</p> <p>Abrechnung m/Woche</p>	600 m/Wo	EP	GP
01.70	<p>Podesttreppenturm Podesttreppenturm als Gerüsttreppe nach BGR 113 als separate Aufstiegsmöglichkeit vom Boden zur obersten Arbeitsebene ca. 5,5 m ü.OK FFB</p> <p>Auf- und abbauen einschl. An- und Abtransport. während des Aufbaus. Verankerung nach statischen Erfordernissen.</p>			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Feuerwehr Döhren (2120)

02	LV	Gerüstbauarbeiten
01	Titel	Fassadengerüst

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ausführung:
 Lastklasse 3 : (2 kN/m²)
 Treppenbreite 75 cm
 Austrittshöhen der Gerüstlagen angepasst



1 St EP GP

01.80 **Gebrauchsüberlassung**
 Gebrauchsüberlassung der Podesttreppentürme
 Abrechnung Stück/Woche

15 St/Wo EP GP

Summe Titel 01

Fassadengerüst, Netto:

02 Titel Sonstiges

unvorhergesehene Arbeiten
 Für unvorhergesehene Arbeiten und Provisorien erfolgt die Abrechnung nach bescheinigten Stundennachweisen. Die Arbeiten müssen vor Ausführung mit dem AG abgestimmt werden! Die Stundennachweise mit Kurzbeschreibung der

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Feuerwehr Döhren (2120)

02	LV	Gerüstbauarbeiten
02	Titel	Sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

ausgeführten Arbeiten müssen vom Bauleiter oder einem Beauftragten anerkannt werden, andernfalls können diese nicht berücksichtigt werden.
 Die Vorlage der Stundennachweise muss innerhalb einer Woche erfolgen. Später eingereichte Nachweise dürfen nicht anerkannt werden!
 In den angebotenen Stundensätzen müssen alle Nebenkosten enthalten sein.

02.10 Stundenlohnarbeiten Facharbeiter

Stundenlohnarbeiten durch Arbeitskräfte auf Anordnung des AG ausführen, zum besonderen Nachweis, einschl. aller Nebenkosten,

Facharbeiter:

5 Std EP GP

Summe Titel 02

Sonstiges, Netto:

LV-Zusammenfassung

Feuerwehr Döhren (2120)

02 LV Gerüstbauarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Fassadengerüst	6
02	Titel	Sonstiges	8
Summe LV 02 Gerüstbauarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
..... Anbieter - Unterschrift			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>